

Auf Schloss Ahlden

Ein Geschenk der russischen Kaiserin Katharina II. ist Highlight der Silber-Offerte der Kunstauktion von Schloss Ahlden am 5., 6. und 12. Mai. Der Deckelhumpen ist eine Arbeit des Augsburger Meisters Adolf Gaap (24 000 Euro). Beim Jugendstil wird eine Salongarnitur von Joseph Maria Olbrich angeboten (85 000 Euro) sowie eine im Umkreis der Wiener Werkstätte angesiedelte Schmuckkassette von Hans Bolek (15 500 Euro). Teuerstes Malerei-Los ist das Bild „Weihnachtssterne“ von Emil Nolde (95 000 Euro). *D.B.*